## Inhalt

Abkür	zungen	xii
	lungsverzeichnis	XV
	enverzeichnis	xix
1. Ein	lleitung	1
1.1	Der Casus Belli: V2-Sätze in Nebensatzposition?	4
1.1.1	Haupt- und Nebensätze in der	
	sprachwissenschaftlichen Tradition	5
1.1.2	Das Problem der Kategorisierung COMP- bzw.	
	d-eingeleiteter V2-Sätze	11
1.1.3	Zielsetzung und Fragestellungen	14
1.2	Aufbau der Arbeit	16
	ordination, Subordination und das Problem er Darstellbarkeit	19
1111	ei Darsteiloarkeit	19
2.1	Zur Unterscheidung zwischen Ko- und Subordination	21
2.1.1	Koordination	23
2.1.2	Subordination	28
2.1.3	Abhängigkeit und Integriertheit	34
2.2	Verbzweit: Syntax und Funktionen	37
2.3	V2 und die Topologie des Deutschen	48
2.3.1	Das Topologische Feldermodell und das Binom	
	Koordination-Subordination	51
2.3.2	Probleme des Topologischen Modells	56
2.4	Der V2-Parameter im generativen Ansatz und die	
	Funktion von V2	61
2.4.1	Die CP und die Schnittstelle Satz-Kontext	67
2.4.2	Die linke Peripherie des deutschen Satzes	73
2.4.3	Die strukturelle Darstellung von subordinierenden	
	Finleitern und Koordinatoren	8/1

2.4.3.1	COMP-eingeleitete Nebensätze	
2.4.3.2	Relativsätze	
	Koordinierte Strukturen	
2.4.3.4	Zur Taxonomie der Satzverknüpfung	
2.4.3.5	Probleme des generativen Ansatzes	
2.5	Zusammenfassung des zweiten Kapitels	
3. Adv	rerbialsätze mit V2-Stellung: die Kontroverse	
3.1	V2-Kausalsätze	
3.1.1		
3.1.1	Die parataktische Hypothese: V2-weil als Koordinator?	
3.1.2	Die pragmatische Hypothese: V2-weil	
3.1.2	als Diskursmarker?	
3.1.3	Die hypotaktische Hypothese: V2-weil	
3.1.3	als Subordinator	
3 1 3 1	Formale Kriterien für eine hypotaktische	
3.1.3.1	Kategorisierung von V2-weil-Sätzen	
3132	Die interne und externe Syntax von V2-weil-Sätzen	
	Die desambiguierende Funktion von V2 in weil-Sätze	
3.2	V2-Konzessivsätze	
3.2.1	Die parataktische Hypothese: V2-obwohl/-wobei	
3.2.1	als Koordinator/Diskursmarker?	
3.2.2	Die hypotaktische Hypothese: V2-obwohl/-wobei	
5.2.2	als Subordinator	
3221	Formale Kriterien für eine hypotaktische	
J.L.L.1	Kategorisierung von V2-Konzessivsätzen	
3 2 2 2	Die interne und externe Syntax von	
5.2.2.2	V2-Konzessivsätzen	
3 2 2 3	Die desambiguierende Funktion von V2	
5.2.2.5	in obwohl-/wobei-Sätzen	
3.3	V2-Konfrontativsätze	
3.3.1	Die parataktische Hypothese: V2-während	
	als Koordinator/Diskursmarker?	

3.3.2	Die hypotaktische Hypothese: V2-während	
	als Subordinator	304
3.3.2.1	Formale Kriterien für eine hypotaktische	
	Kategorisierung von V2-während-Sätzen	305
3.3.2.2	Die interne und externe Syntax von	
	V2-während-Sätzen	315
3.3.2.3	Die desambiguierende Funktion von V2	
	in während-Sätzen	320
3.4	Zusammenfassung des dritten Kapitels	328
4. Arg	umentsätze mit V2-Wortstellung:	
Perf	Formanzfehler oder zu Unrecht stigmatisierte Struktur	
des	Gesprochenen?	333
4.1	V2-Argumentsätze mit <i>dass</i>	336
4.1.1	V2-dass: Parataxe oder Hypotaxe?	343
4.1.2	Die hypotaktische Hypothese: V2-dass-Sätze als	
	nicht-kanonische Subordination	350
4.1.2.1	Formale Kriterien für eine hypotaktische	
	Kategorisierung von V2-dass-Sätzen	351
4.1.2.2	Die interne und externe Syntax von V2-dass-Sätzen	366
	Die desambiguierende Funktion von V2	
	in dass-Sätzen	376
4.2	Exkurs: Verwandte Phänomene im Germanischen	386
4.3	Zusammenfassung des vierten Kapitels	394
5. <i>D</i> -S	ätze mit V2-Wortstellung:	
Koo	ordination oder Subordination?	397
5.1	Die ambige Natur von V2-Relativsätzen:	
	Ein Fall von Koordination?	401
5.2	Die hypotaktische Hypothese: d-V2	
	als eingebettete Struktur?	407

5.2.1	Formale Kriterien für eine hypotaktische Kategorisierung	
5.2.2	von V2-Relativsätzen  Eine kontrastive Perspektive: Zum Parallelismus	•
3.2.2	zwischen V-Stellung im Deutschen und Modus	
	im Italienischen	
5.2.3	Die syntaktische Ableitung von V2-Relativsätzen	
	Modusalternation und Informationsstruktur	
3.2.3.1		
5222	in italienischen Relativsätzen	
	Zur Matching-Derivation von Restriktivität	
5.2.3.3	Zur Matching-Derivation von V2-Relativsätzen	
5 O 1	im Deutschen	
5.2.4	V2-Relativsätze als Topik-Kommentar-Struktur?	
5.2.5	Die desambiguierende Funktion von V2	
<b>7</b> 0	in Relativsätzen	
5.3	Zusammenfassung des fünften Kapitels	
6 Eine	e diachrone Perspektive:	
	Entstehung und Entwicklung der V2-Einbettung	
6.1	Zur Relevanz diachroner Evidenz für die Bestimmung	
	synchroner Daten: Methodik und Probleme	
6.2	Die Entstehung und Entwicklung der V2-Einbettung	
6.2.1	V2 in weil-Sätzen	
6.2.2	V2 in <i>obwohl-/wobei</i> -Sätzen	
6.2.3	V2 in während-Sätzen	
6.2.4	V2 in dass-Sätzen	
6.2.5	V2 in <i>d</i> -Relativsätzen	
6.3	V2-Einbettung im 20. und 21. Jahrhundert	
6.4	Zusammenfassung des sechsten Kapitels	
0.1	Zusummemussung des seensten Ruptiels	
7. Zusa	ammenfassung und Ausblick	
7.1	Rückblick und Ausgangsthesen	
7.2	Zusammenfassung der Ergebnisse	

7.3	Ausblick	526
Litera	aturverzeichnis	531
1. Qu	ellen	531
2. Zit	ierte Literatur	560